



Europäisches Parlament

Weg ins Europäische Parlament!



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der europäischen Institutionen setzen sich jeden Tag für den Aufbau Europas und seiner Zukunft ein. Alle Beamten und Bediensteten der Europäischen Union sind durch das gemeinsame Ziel, für hunderte Millionen von Menschen zu arbeiten, miteinander verbunden, und jede Bürgerin und jeder Bürger hat die Möglichkeit, an diesem Prozess mitzuwirken. Ganz gleich, ob Sie sich für ein Praktikum oder eine Anstellung beim Europäischen Parlament interessieren – dieser Leitfaden gibt Ihnen einen Überblick darüber, welche Karriere­möglichkeiten Ihnen unsere Institution bieten kann und was Sie dafür tun müssen. Wir hoffen, dass Sie darin Antworten auf alle Ihre Fragen finden und dass wir Sie eines Tages als Kollegin oder Kollegen begrüßen dürfen.

Viel Freude beim Lesen wünscht Ihnen

Referat Beziehungen zum Personal

Generaldirektion Personal

Die Angaben in diesem Leitfaden begründen keinerlei Einschränkung der Ermessensausübung durch die zuständigen Stellen und können in einem Rechtsstreit nicht gegen das Europäische Parlament geltend gemacht werden.



Inhalt

1	<u>Kurzinformation über das Europäische Parlament</u>	4
2	<u>Einstieg in eine Laufbahn als Beamter beim Europäischen Parlament</u>	6
3	<u>Befristete Anstellungen im Generalsekretariat</u>	10
4	<u>Parlamentarische Assistenz bei einem Mitglied des Europäischen Parlaments</u>	11
5	<u>Tätigkeit als Fraktionsmitarbeiter im Europäischen Parlament</u>	12
6	<u>Praktika und Studienaufenthalte</u>	13
7	<u>Europäisches Amt für Personalauswahl</u>	18
8	<u>Arbeitsumfeld</u>	20

1 Kurzinformation über das Europäische Parlament

Das Europäische Parlament ist das einzige Organ der Europäischen Union, dessen Mitglieder direkt von den EU-Bürgern gewählt werden, und bildet damit eines der wichtigsten demokratischen Fundamente der EU. Seit 1979 wird das Europäische Parlament in allgemeinen und direkten Wahlen von den europäischen Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Diese Versammlung, der in ihrer achten Legislaturperiode 751 Mitglieder angehören, ist die Stimme von mehr als 500 Millionen Europäern aus 28 Mitgliedstaaten.

Das Europäische Parlament hat drei grundlegende Befugnisse: eine legislative Befugnis, die Haushaltsbefugnis und die politische Kontrolle gegenüber den anderen europäischen Organen. Seine Rolle entwickelt sich ständig weiter. So müssen die Mitgliedstaaten der EU die Ergebnisse der Europawahl berücksichtigen, bevor sie einen Kandidaten für das Amt des Präsidenten der Kommission auswählen. Das Parlament muss der Ernennung dieses Kandidaten zustimmen, und der Präsident der Kommission wird dem Vertragswortlaut zufolge vom Parlament

„gewählt“. Das bedeutet, dass die Wählerinnen und Wähler nun ein eindeutiges Mitspracherecht dabei haben, wer an der Spitze der EU-Exekutive stehen wird.

Besuchen Sie die Website des Europäischen Parlaments: Unter <http://www.europarl.europa.eu/portal/de> erfahren Sie mehr und können alle Aktivitäten des Parlaments verfolgen, sowie auch auf Facebook unter <https://www.facebook.com/europeanparliament> und Twitter unter https://twitter.com/Europarl_de.

Das Europäische Parlament ist hauptsächlich in den Städten Brüssel, Luxemburg und Straßburg vertreten. Während das Generalsekretariat seinen amtlichen Sitz in Luxemburg hat, ist der Arbeitsort der Mitglieder des Europäischen Parlaments und der Dienste, die eng mit ihnen zusammenarbeiten, Brüssel. Dort tagen die Fraktionen und die parlamentarischen Ausschüsse, und dort finden zusätzliche Plenartagungen (sogenannte „Mini-Tagungen“) statt. Die Plenartagungen, für die zwölf Wochen pro Jahr vorgesehen sind, fin-

den hingegen in Straßburg, dem offiziellen Sitz des Europäischen Parlaments, statt.

Die Verwaltung des Europäischen Parlaments obliegt dem Generalsekretariat. Es ist in zwölf Generaldirektionen und den Juristischen Dienst gegliedert. Seine Aufgabe besteht darin, die Parlamentsmitglieder in der Ausübung ihres Mandats zu unterstützen sowie Infrastruktur- und Logistikdienste

sicherzustellen. Zudem ist es für die Fraktionen tätig, während die Abgeordneten von ihren parlamentarischen Assistenten und den Fraktionsmitarbeitern unterstützt werden. Insgesamt beschäftigt das Europäische Parlament ca. 9 000 Mitarbeiter. Es stehen zahlreiche Beschäftigungsmöglichkeiten für unterschiedlichste Berufsprofile zur Auswahl, von einem Praktikum bis hin zum Einstieg in eine Laufbahn als EU-Beamter.



2 Einstieg in eine Laufbahn als Beamter beim Europäischen Parlament



Wer eine Laufbahn als Beamter beim Generalsekretariat des Europäischen Parlaments anstrebt, muss als Erstes einen sogenannten Concours – ein vom Europäischen Amt für Personalauswahl (EPSO) durchgeführtes Auswahlverfahren – bestehen. Das Auswahlverfahren umfasst mehrere Prüfungen, in denen die Fähigkeiten der Kandidaten im logischen Denken, ihre EU- und Fachkenntnisse sowie die Beherrschung einer weiteren EU-Sprache getestet werden. Die

generellen Auswahlverfahren werden für alle europäischen Institutionen zentral vom EPSO organisiert. Als Ergebnis dieser Auswahlverfahren werden Reservelisten für die Rekrutierung der zukünftigen EU-Beamten und -Bediensteten erstellt.

Der Weg in das Generalsekretariat des Europäischen Parlaments führt also über ein allen Institutionen der Europäischen Union gemeinsames Verfahren.

So unterschiedlich die Tätigkeitsbereiche und Berufsprofile sind, die allgemeinen Voraussetzungen für die Laufbahntätigkeit als

EU-Beamter sind einheitlich. Für die Anmeldung zum Concours wird gefordert:

- die Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedstaates;
- Verfügung über sämtliche Bürgerrechte;
- Erfüllung der Verpflichtungen aus den geltenden nationalen Wehrgesetzen;
- gründliche Kenntnisse in einer der EU-Amtssprachen sowie ausreichende Kenntnisse in einer zweiten Sprache, bei der es sich um die englische, französische oder deutsche Sprache handeln muss;
- gegebenenfalls entsprechende fachliche Qualifikationen und Berufserfahrung je nach Spezialisierung und Besoldungsgruppe der Ausschreibung.

Alle Informationen zu den Bewerbungsverfahren und zu laufenden oder künftigen Stellenangeboten sind auf der Website des Europä-

ischen Amtes für Personalauswahl (EPSO) erhältlich. Ergänzende Informationen hierzu finden Sie in Kapitel 7 dieser Broschüre.

Tätigkeitsbereiche

Die Mitarbeiter des Europäischen Parlaments erfüllen abwechslungsreiche und spannende Aufgaben im Herzen der europäischen Demokratie. Zahlreiche berufliche Weiterbildungsangebote, das Arbeiten in einem multikulturellen Umfeld mit 24 Amtssprachen und

eine ausgewogene Work-Life-Balance vervollständigen das attraktive Arbeitsumfeld. Um sicherzustellen, dass die europäischen Parlamentsmitglieder die erforderliche Unterstützung erhalten, bietet das Generalsekretariat Kandidaten mit Berufserfahrung eine Vielzahl an

Berufsprofilen in unterschiedlichen Tätigkeitsbereichen:

- Unterstützung der parlamentarischen Organe,
- Sprachendienst,
- Kommunikation,
- Management,

- Finanzen,
- Informationstechnologie,
- Rechtsberatung,
- Verwaltung,
- materielle und logistische Unterstützung.

Funktionsgruppen und Berufsprofile

Bei den europäischen Institutionen gibt es drei Personalkategorien:

Die Funktionsgruppe Administration (AD-Beamte)

umfasst zwölf Besoldungsgruppen für Personal, das mit konzeptionellen Aufgaben bzw. mit Studien, Aufgaben im Sprachendienst oder im Forschungsbereich und mit Leitungsaufgaben betraut ist. Das Europäische Parlament bietet Hochschulabsolventen die verschiedensten Laufbahnmöglichkeiten:

- Verwaltungsrat/Verwaltungsrätin für die parlamentarischen Organe,
- Pressereferent/Pressereferentin,
- Rechts- und Sprachsachverständige/-sachverständiger,

- Finanzverwalter/Finanzverwalterin,
- Übersetzer/Übersetzerin und Dolmetscher/Dolmetscherin usw.

Die Funktionsgruppe Assistenz (AST-Beamte)

umfasst elf Besoldungsgruppen für Personal, das mit ausführenden Tätigkeiten in allen Tätigkeitsbereichen der Institution befasst ist. Assistenten haben zahlreiche und vielfältige Aufgaben: Sie liefern unverzichtbare Unterstützung in den Bereichen Haushalt und Finanzen, im Personalwesen, bei der Datenverarbeitung und der Dokumentenverwaltung und vielen weiteren Bereichen.

Die Funktionsgruppe Sekretariat und Verwaltungssekretariat (AST-/SC-Beamte)

besteht aus sechs Besoldungsgruppen für Personal, das mit

Sekretariats- und Büroverwaltungsarbeiten sowie anderen vergleichbaren Ausführungs-, Instandhaltungs- und Logistikaufgaben befasst ist, bei denen ein gewisser Grad an Autonomie erforderlich ist.

Die Laufbahnentwicklung beim Generalsekretariat ist durch das Statut der Beamten und die Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union geregelt und erfolgt entweder durch eine Beförderung innerhalb einer Funktionsgruppe oder durch spezielle Verfahren zwischen den Funktionsgruppen.



3 **Befristete Anstellungen im Generalsekretariat**

Neben einer Beamtenlaufbahn gibt es im Europäischen Parlament die Möglichkeit, einen befristeten Arbeitsvertrag zu erhalten. Die Verträge der Zeitbediensteten oder der Vertragsbediensteten haben den Zweck, infolge eines erfolglos gebliebenen Auswahlverfahrens frei gebliebene Posten intern, interinstitutionell oder auf Basis der Reserveliste zu besetzen, oder ein Team in einer Dienststelle zu verstärken, das eine Person mit spezifischen Anforderungen benötigt. Dementsprechend betrifft dies alle beruflichen und fachlichen Profile.

Vertragsbedienstete werden per Auswahlverfahren nach einem sogenannten „Aufruf zur Interessensbekundung“ ausgewählt, auf dessen Grundlage die Reserveliste erstellt wird. Erfolgreiche Kandidaten werden nach Bedarf einge-

stellt. Die Dauer des Vertragsverhältnisses beträgt dabei normalerweise maximal sechs Jahre.

Auch die Verträge von Zeitbediensteten sind in der Regel auf eine Dauer von sechs Jahren beschränkt. Allerdings werden für einige spezifische Profile auch unbefristete Verträge abgeschlossen. Diese Art von Stellen sind nur in geringer Anzahl vorhanden, und die Bewerbungsvoraussetzungen können erheblich variieren.

Für Personal, das im Rahmen befristeter Verträge eingestellt wurde, gelten besondere Vorschriften. Informationen hierzu sind auf der Website des Europäischen Amtes für Personalauswahl (EPSO) unter folgender Adresse erhältlich:

<http://europa.eu/epso/>



4 Parlamentarische Assistenz bei einem Mitglied des Europäischen Parlaments

Zur Kategorie der befristeten Stellen gehören auch die parlamentarischen Assistenten, die direkt für die Mitglieder des Europäischen Parlaments arbeiten.

Parlamentarische Assistenten unterstützen die Mitglieder des Europäischen Parlaments bei der Ausübung ihrer parlamentarischen Tätigkeit sowohl in Brüssel (akkreditierte parlamentarische Assistenten) als auch im Heimatwahlkreis (lokale Assistenten) sowie während der Sitzungsperioden des Parlaments in Straßburg.

Zu den Aufgaben der akkreditierten parlamentarischen Assistenten in Brüssel gehören das Erstellen thematischer Dossiers zu den politischen Schwerpunktthemen des Mitglieds des Parlaments und die Vorbereitung von Berichtsentwürfen, Stellungnahmen und Änderungsanträgen des Abgeordneten. Außerdem schreiben sie Reden, beantworten Bürgeranfragen und begleiten Besuchergruppen. Ferner sind sie auch für die Büroorganisation des Abgeordneten zuständig.

In den Heimatwahlkreisen unterstützen die lokalen parlamentarischen Assistenten den Abgeordneten in seiner Wahlkreisstätigkeit und seiner Tätigkeit in Vereinigungen und bei politischen Ämtern. Sie fungieren als Verbindungsglied zwischen den Wählern, der Partei vor Ort und dem Abgeordneten.

Diese Zusammenarbeit basiert auf einem besonderen Vertrauensverhältnis zwischen dem Assistenten und dem Abgeordneten. Daher suchen die Abgeordneten ihre Mitarbeiter persönlich aus. Anfragen und Bewerbungen sind direkt an die jeweiligen Abgeordnetenbüros zu richten.

Die vollständige Liste der Abgeordneten des Europäischen Parlaments – nach Mitgliedstaat und Fraktion gegliedert – ist auf der Website des Europäischen Parlaments unter folgender Adresse erhältlich:

<http://www.europarl.europa.eu/meps/de/map.html>

5 Tätigkeit als Fraktionsmitarbeiter im Europäischen Parlament

Die Abgeordneten bilden Fraktionen im Europäischen Parlament. Sie schließen sich nicht nach Staatsangehörigkeit, sondern entsprechend ihrer politischen Ausrichtung zusammen.

Fraktionsmitarbeiter unterstützen die Abgeordneten ihrer Fraktion bei der Ausübung ihrer Tätigkeiten und spielen somit eine wichtige parteipolitische Rolle.

Sie sind im Wesentlichen dafür verantwortlich, an der Formulierung und Weiterentwicklung der politischen Leitlinien ihrer Fraktion sowie der Standpunkte zu spezifischen Themen mitzuwirken. Sie arbeiten den verschiedenen Abgeordneten zu bestimmten thematischen Bereichen zu.

Die von den politischen Fraktionen eingestellten Mitarbeiter erhalten normalerweise einen unbefristeten Arbeitsvertrag. Bei den Fraktionen gibt es genau wie beim Generalsekretariat des Europäischen Parlaments drei Funktionsgruppen.

Weitere Informationen zu den Einstellungsmodalitäten sind direkt bei den jeweiligen Fraktionen erhältlich, an die auch alle Anfragen und Bewerbungen zu richten sind.

Die Liste der Fraktionen des Europäischen Parlaments kann unter folgender Adresse abgerufen werden:

<http://www.europarl.europa.eu/portal/de>



6 Praktika und Studienaufenthalte

Um den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, die Tätigkeiten und die Arbeitsweise des Europäischen Parlaments näher kennenzulernen, bietet das Europäische Parlament eine Reihe von allgemeinen und fachbezogenen Praktika sowie Studienaufenthalte in seinem Generalsekretariat an.

Es stehen bezahlte oder vergütete Praktika zur Auswahl: Hochschulpraktika mit „allgemeiner Ausrichtung“, Hochschulpraktika mit „journalistischer Ausrichtung“, Ausbildungspraktika und Praktika für Übersetzer.

Die Einschreibung für die verschiedenen Praktika erfolgt über das Internet. Wir empfehlen Ihnen, mit der Einreichung Ihrer Bewerbung nicht bis zum letzten Tag zu warten, um eine Überlastung des Systems durch eine zu große Anzahl von Bewerbungen zu vermeiden.

Sobald Sie Ihre Online-Bewerbung bestätigt/abgesendet ha-

ben, erhalten Sie eine automatische Empfangsbestätigung an Ihre E-Mail-Adresse. Diese Nachricht enthält eine Bestätigungsnummer, die Sie bei künftigem Schriftverkehr zum Praktikum angeben müssen, sowie eine Kopie Ihrer Bewerbung (im pdf-Format). Wenn Ihnen ein Praktikum angeboten wird, werden Sie aufgefordert, eine ausgedruckte Version dieses Bewerbungsbogens einzureichen.

Nachfolgend finden Sie eine kurze Beschreibung der verschiedenen Praktika. Um mehr zu erfahren, können Sie die Website des Europäischen Parlaments besuchen, auf der Sie alle nützlichen Einzelheiten finden, insbesondere die Auswahlbedingungen sowie die internen Vorschriften und das auszufüllende Bewerbungsformular:

<http://www.europarl.europa.eu/aboutparliament/de/007cecd1cc/Stages.html>

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die zuständigen Dienststellen:

Hochschulpraktika „allgemeine/journalistische Ausrichtung“, Ausbildungspraktika und Studienaufenthalte

Europäisches Parlament
Dienststelle Praktika
GEO 02A016
Plateau du Kirchberg
2929 Luxemburg
LUXEMBURG
+352 4300-24284
stages@ep.europa.eu

Praktika für Übersetzer

Europäisches Parlament
Praktika für Übersetzer
TOB 02B005
Plateau du Kirchberg
2929 Luxemburg
LUXEMBURG
+352 4300-23107
dgrad.translationtraineeships@ep.europa.eu



Hochschulpraktika mit allgemeiner oder journalistischer Ausrichtung (sogenannte „Robert-Schuman-Praktika“)

Diese Praktika sind Absolventen von Hochschulen oder vergleichbaren Einrichtungen vorbehalten. Ihnen soll ermöglicht werden, die im Laufe des Studiums erworbenen Kenntnisse zu ergänzen und sich mit den Tätigkeiten der Europäischen Union und insbesondere

des Europäischen Parlaments vertraut zu machen.

Zu diesen Praktika gehören:

- Robert-Schuman-Praktika, allgemeine Ausrichtung,
- Robert-Schuman-Praktika, journalistische Ausrichtung.

Ausbildungspraktika

Das Europäische Parlament bietet Bewerbern, die vor Ablauf der Bewerbungsfrist über einen der allgemeinen Hochschulreife entsprechenden Schulabschluss verfügen oder eine weiterführende oder fachliche Ausbildung auf entsprechendem Niveau absolviert haben, die Möglichkeit, ein Aus-

bildungspraktikum zu absolvieren. Diese Praktika sind insbesondere für junge Menschen vorgesehen, die im Rahmen ihrer Ausbildung ein Praktikum absolvieren müssen. Voraussetzung ist, dass sie am ersten Tag ihres Praktikums das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Praktikantenprogramm für Menschen mit Behinderungen

Das Europäische Parlament fördert Chancengleichheit und ermutigt Menschen mit Behinderungen, sich für seine Praktikumsprogram-

me zu bewerben. Im Rahmen dieses Programms werden Menschen mit Behinderungen bezahlte Praktika als eine positive Maßnahme

angeboten, um ihre Eingliederung in den Arbeitsmarkt zu erleichtern.

Für das Programm gelten besondere Regelungen.

Übersetzungspraktika für Hochschulabsolventen

Diese Praktika sind Absolventen von Hochschulen oder vergleichbaren Einrichtungen vorbehalten. Ihnen soll ermöglicht werden, die im Laufe des Studiums erworbe-

nen Kenntnisse zu ergänzen und sich mit den Tätigkeiten der Europäischen Union und insbesondere des Europäischen Parlaments vertraut zu machen.

Ausbildungspraktika in der Übersetzung

Das Europäische Parlament bietet Bewerbern, die vor Ablauf der Bewerbungsfrist über einen der allgemeinen Hochschulreife entsprechenden Schulabschluss verfügen oder eine weiterführende oder fachliche Ausbildung auf entsprechendem Niveau absolviert haben, die Möglichkeit, ein Prakti-

kum zu absolvieren. Diese Praktika sind insbesondere für Bewerber vorgesehen, die im Rahmen ihrer Ausbildung ein Praktikum absolvieren müssen. Voraussetzung ist, dass sie am ersten Tag ihres Praktikums das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Studienaufenthalte und spezielle Forschungsarbeiten

Das Ziel besteht darin, Bürgerinnen und Bürgern im Alter von mindestens 18 Jahren die Möglichkeit zu geben, ihr Studium über Themen im Bereich der europäischen Integration zu vertiefen. Sie kön-

nen zudem Forschungsarbeiten in der Bibliothek oder den historischen Archiven des Europäischen Parlaments (in beiden Fällen ausschließlich in Luxemburg) durchführen.

Studienaufenthalte sind auf höchstens einen Monat begrenzt. Interessenten, die bereits ein Praktikum beim Europäischen Parlament absolviert haben, müssen eine Frist von sechs Monaten einhalten,

bevor sie einen Studienaufenthalt beantragen können.

Das Europäische Parlament übernimmt keinerlei Kosten, die den Teilnehmern an Studienaufenthalten unter Umständen entstehen.

Praktika bei Abgeordneten oder Fraktionen

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments und die darin vertretenen Fraktionen nehmen regelmäßig Praktikanten in Brüssel und Straßburg auf. Studenten und Hochschulabsolventen haben hier die Möglichkeit, einen ersten Eindruck vom politischen Tagesgeschäft des Europäischen Parlaments zu gewinnen. Einige Abgeordnete setzen zudem auch in ihren Heimatwahlkreisen auf die Unterstützung durch Praktikanten.

Im Gegensatz zu den Praktika im Generalsekretariat des Europäischen Parlaments handelt es sich hierbei jedoch nicht um offizielle Programme: Sie hängen allein von den Aufnahmekapazitäten und internen Regelungen der Fraktionen und Abgeordnetenbüros ab. Voraussetzungen, Dauer, Bewerbungstermine und Vergütung können dementsprechend variieren. Interessenten sollten sich daher direkt an den jeweiligen Abgeordneten oder die jeweilige Fraktion wenden.

7 Europäisches Amt für Personalauswahl

Für die meisten Auswahlverfahren zur Einstellung des Personals der EU-Organe ist das Europäische Amt für Personalauswahl (EPSO) zuständig.

Das EPSO veranstaltet die Auswahlverfahren zur Rekrutierung der künftigen Beamten. Darüber hinaus führt es Tests durch, denen sich Bewerber für eine befristete Stelle, insbesondere für eine Beschäftigung als Vertragsbedienstete, unterziehen müssen.

Auf der Website des EPSO (<http://europa.eu/epso>) finden Sie alle für die Einreichung Ihrer Bewerbung erforderlichen Informationen:

- vorläufiger Kalender der künftigen Auswahlverfahren mit Angabe der betreffenden Bereiche und der Sprachen, in denen die Verfahren stattfinden können;
- amtliche Anzeige von Auswahlverfahren;
- Beschreibung des Einschreibungsverfahrens;

- Login-Portal, über das Sie die Bearbeitung Ihrer Unterlagen verfolgen können;
- Testbeispiele;
- ...

Die Stellenausschreibungen werden im Amtsblatt der Europäischen Union (ABl.) und in nationalen Zeitungen veröffentlicht.

Weitere Auskünfte erhalten Sie beim EPSO:

- **per Post:**
Europäisches Amt
für Personalauswahl
Kontaktaufnahme
für Bewerber
Büro C-25 5/40
1049 Brüssel
BELGIEN
- **telefonisch**
+32 22993131
- **per Fax:**
+32 22957488
- **über die Website**

Sobald Sie in eine Reserveliste für Einstellungen aufgenommen wurden, können Sie von jeder der EU-Institutionen kontaktiert

werden. In der Regel werden Sie von den Dienststellen, die an Ihrem Lebenslauf interessiert sind, zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen.

Das EPSO ist an der Einstellung von parlamentarischen Assistenten und Fraktionsmitarbeitern des Europäischen Parlaments nicht beteiligt.



8 Arbeitsumfeld

Als Mitarbeiter des Europäischen Parlaments erhalten Sie Sozialleistungen (Kranken- und Unfallversicherung, Rente), die durch das Gemeinsame Krankenfürsorgesystem abgesichert sind, sowie geeignete Weiterbildungsangebote während Ihrer gesamten Laufbahn, und Sie arbeiten in einem Umfeld, in dem Chancengleichheit und Vielfalt, Wohlergehen am Arbeitsplatz und die Umwelt respektiert werden. Personalpolitisch unterstützt das Parlament die Mobilität in der Laufbahnentwicklung. Außerdem

können Sie Ihre Kinder in die Kinderbetreuung der europäischen Institutionen geben und an Europäischen Schulen einschreiben.

Die Vergütung des Personals des Europäischen Parlaments ist durch das Statut der Beamten und sonstigen Bediensteten der EU geregelt, das für das Personal aller EU-Institutionen gilt. Die Dienstbezüge umfassen neben einem von Ihrer Besoldungsgruppe und Ihrer Dienstaltersstufe abhängigen Grundgehalt gegebenenfalls



Zulagen und/oder Beihilfen, die Sie je nach Ihren persönlichen Lebensumständen (Auslandszulage, Einrichtungsbeihilfe, Familienzulagen, ...) erhalten können. Die Vergütung unterliegt den Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen der Europäischen Union.

... zum Schluss:

Das Europäische Parlament bietet Ihnen die Möglichkeit, eine interessante Laufbahn in den unterschied-

lichsten Bereichen anzutreten. Diese Chance zu ergreifen bedeutet, sich für ein internationales, multikulturelles und einzigartiges Arbeitsumfeld zu entscheiden.

Das Europäische Parlament sucht herausragende Leistungsträger für ein breites Aufgabenspektrum und stellt Kandidaten mit den unterschiedlichsten Profilen ein. Möchten Sie dazugehören?

Entscheiden Sie sich für den Weg ins Europäische Parlament!



